



gmg colorServer

Mit GMG ColorServer einfach einheitliche Farbstandards schaffen

In jeder Stufe der Druckproduktion liegen Daten oft in verschiedenen Farbräumen vor und müssen für unterschiedlichste Druckverfahren aufbereitet werden. Eine sehr zeitintensive Arbeit – und Zeit bedeutet Geld. GMG ColorServer reduziert diesen Aufwand durch vollautomatische Farbkonvertierungen und liegt jetzt in der neuen Version 4.6 vor.

Zielgruppen

- Werbeagenturen, Verlage und Print Buyer
- Repro- und Prepress-Unternehmen, Druckereien sämtlicher Druckverfahren
- Druckereien mit gemischten Produktionsumgebungen wie z. B. Offset / Digitaldruck

Ihre Vorteile auf einen Blick

▼ *Verschiedene Druckverfahren – gleiche Farben!*

Mit einer CMYK-Konvertierung werden Druckdaten von einem Druckstandard optimal in einen anderen Industrie- oder Hausstandard überführt. Der visuelle Eindruck in den jeweiligen Druckverfahren bleibt dadurch erhalten. Damit kann im Digitaldruck das gleiche Farbergebnis erzielt werden wie im Offsetdruck. Auch andere Druckverfahren lassen sich aneinander angleichen.

▼ *Produktivitätssteigerung im Druck durch Reseparation*

Mit einer CMYK-Reseparation werden Daten im Farbaufbau vereinheitlicht. So wird sichergestellt, dass sich Daten unterschiedlichster Zulieferer im Druck gleich verhalten. Die Graubalance wird harmonisiert und der Gesamtfarbauftrag vereinheitlicht. Rüstzeiten und Makulatur werden dadurch deutlich reduziert.

▼ *Farbkonvertierungen in höchster Qualität*

Das verbesserte GMG Gamut Mapping sorgt dafür, dass Farben ideal zwischen verschiedenen Farbräumen konvertiert werden. Verläufe bleiben harmonisch im Farbaufbau, Kontrast und Tiefenzeichnung in Bildern erhalten. Der Druckfarbraum wird perfekt ausgenutzt, Farben verflachen nicht. Bei der Verarbeitung können die Dateien gleichzeitig skaliert und in Abhängigkeit davon geschärft werden.

▼ *Neue Funktionen für mehr Produktionssicherheit*

Die Verarbeitung von PDFs basiert auf der Adobe® PDF Library. Das bedeutet, dass PDF-Dateien gefaltet werden können, transparente und überdrückende Elemente liefern identische Ergebnisse wie in der Referenz-Software Adobe Acrobat®. PDF-Ebenen mit Sprachversi-

onen, Lack oder Stanzformen können gezielt von der Verarbeitung ausgenommen werden. Bei Sonderfarben ist eine Umrechnung in die CMYK-Werte des jeweiligen Ausgabefarbraumes möglich. Insbesondere im Digitaldruck beschleunigt dies die Verarbeitung und reduziert Fehlerquellen, die bei einer manuellen Konvertierung auftreten können. Datenbanken für die wichtigsten Sonderfarbsysteme sind im Lieferumfang enthalten.

▼ *Deutliche Zeitersparnis*

Die Verarbeitungsgeschwindigkeit in der neuen Version wurde drastisch erhöht. Zusätzlich können bei der Ausgabe individuelle Fehler- und Warnordner angelegt werden. Der Anwender kann sehr schnell feststellen, bei welchen Dateien eine Nachbearbeitung notwendig ist. Alle Daten im "OK-Ordner" werden automatisch weiterverarbeitet.

▼ *Höhere Benutzerfreundlichkeit*

Nicht nur die Benutzeroberfläche für die PDF-Verarbeitung wurde komplett optimiert, der GMG ColorServer

enthält neben einer großen Anzahl von DeviceLink Profilen jetzt auch vorkonfigurierte Hotfolder für alle Standarddruckbedingungen. So werden Fehler beim Einrichten von Workflows vermieden, weniger Know-How ist notwendig und die Produktionssicherheit steigt. Die Funktion "Erweiterte Profilregeln" macht es möglich, in einem Hotfolder auch Dateien mit unterschiedlichen Farbräumen zu verarbeiten – das passende GMG-Farbprofil wird automatisch ausgewählt.

▼ *Einfache Profilerstellung*

Mit der Zusatzoption GMG SmartProfiler können in drei Schritten ganz einfach eigene Farbprofile erstellt werden, um verschiedenste Ausgabegeräte – wie z. B. Digitaldrucker oder LFP-Systeme zu kalibrieren und zu profilieren. Durch vordefinierte Einstellungen für verschiedene Anwendungen ist kein Expertenwissen notwendig.

Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem grafischen Fachhändler oder unter www.gmgcolor.com.

Technische Daten GMG ColorServer

Software-Voraussetzungen		Merkmale	
Betriebssystem	Microsoft Windows 2003 Server, 2008 Server, XP Professional, Vista	Unterstützte Profile	GMG MX3-, MX4- und ICC-Profile; Unterstützung der ICC-Spezifikation V2 und V4
Empfohlene Hardware		Unterstützte Format	PDF, TIFF, TIFF-IT, CT/LW, JPEG, EPS (Photoshop® Pixeldaten)
Prozessor	Intel Core 2 oder vergleichbar, 2.4 GHz, 2 x 4 MB Level 2 (L2) cache	Unterstützte Sprachen	Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch, Portugiesisch, Türkisch, Chinesisch, Japanisch, Koreanisch
Grafikkarte/Monitor	Min. 1024 x 768 dpi Auflösung, 32-Bit-Farbtiefe	Lieferumfang	GMG ColorServer 4.6 auf DVD; Profile für gängige Industriestandards (PSR, ISO, SWOP, GRACoL, JMPA, 3DAP, usw.); Handbuch als PDF; USB-Dongle; Sonderfarbdatenbanken HKS, Pantone® FormulaGuide/Goe™ und DIC Library
Speicher	2 GB RAM, 750 GB Festplatte, 5 GB freier Speicherplatz für Software-Installation	Optionen	Verbesserte Workflowsanbindung mit GMG FlowConnect; Rippen von Dateien mit dem GMG RipServer Standalone; Profile erstellen mit dem GMG SmartProfiler; Bundle GMG ColorServer / GMG SmartProfiler / Barbieri Messgerät Spectro LFP RT für den LFP-Bereich
Sonstiges	DVD-ROM, min. 2 x USB 2.0, Netzwerkkarte		
<i>Die Hardware-Voraussetzungen hängen vom verwendeten Betriebssystem und der zusätzlich installierten Software ab.</i>			
Merkmale			
Softwarekomponenten	GMG ColorServer 4.6, GMG ProfileEditor (nur für GMG ColorServer Professional), GMG SpotColor Editor		



GMG GmbH & Co. KG, Mömpelgarder Weg 10, 72072 Tübingen, Deutschland.
Tel +49 7071 93874-0, Fax +49 7071 93874-22, info@gmgcolor.com, www.gmgcolor.com.

© 2009 GMG GmbH & Co. KG. GMG, das GMG-Logo und GMG DotProof sind (eingetragene) Warenzeichen der GMG GmbH & Co. KG. Adobe, Photoshop und Acrobat sind (eingetragene) Warenzeichen der Adobe Systems Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Pantone und Pantone Goe sind (eingetragene) Warenzeichen der Pantone Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Bezeichnungen und Produkte sind (eingetragene) Warenzeichen der jeweiligen Firma und werden ausdrücklich als solche anerkannt. Änderungen technischer und sonstiger Art vorbehalten.